

So finden Sie uns



Veranstaltungsort

Deutsche Akademie der Naturforscher Leopoldina e.V.
– Nationale Akademie der Wissenschaften –
Jägerberg 1
06108 Halle (Saale)

Eine genaue Anreisebeschreibung finden Sie unter:
www.leopoldina.org/de/service/kontakt

Anmeldung

Bitte melden Sie sich bis zum **18. März 2019**
für das Symposium an unter:
www.leopoldina.org/de/naturwissenschaften-2019

Tel.: +49 (0)345 472 39 - 867
Fax: +49 (0)345 472 39 - 839
(formlos unter Angabe der Kontaktdaten)
E-Mail: politikberatung@leopoldina.org

Die Leopoldina wurde 1652 gegründet und versammelt mit etwa 1500 Mitgliedern hervorragende Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aus rund 30 Ländern. Sie ist der freien Wissenschaft zum Wohle der Menschen und der Gestaltung der Zukunft verpflichtet. Als Nationale Akademie Deutschlands vertritt die Leopoldina die deutsche Wissenschaft in internationalen Gremien und nimmt zu wissenschaftlichen Grundlagen politischer und gesellschaftlicher Fragen unabhängig Stellung. Hierzu erarbeitet sie unabhängige Expertisen von nationaler und internationaler Bedeutung. Die Leopoldina fördert die wissenschaftliche und öffentliche Diskussion, sie unterstützt wissenschaftlichen Nachwuchs, verleiht Auszeichnungen, führt Forschungsprojekte durch und setzt sich für die Wahrung der Menschenrechte verfolgter Wissenschaftler ein.



Zukunft der Mobilität

Leopoldina-Vorlesung und Symposium

20. – 21. März 2019

Nationale Akademie der Wissenschaften Leopoldina
Jägerberg 1
06108 Halle (Saale)

Kontakt

Dr. Christian Anton
Nationale Akademie der Wissenschaften – Leopoldina
Tel.: +49 (0)345 472 39 - 861
E-Mail: christian.anton@leopoldina.org

Bitte vormerken:

22. – 23. Mai 2019
Leopoldina-Vorlesung und Life Science Symposium
10. – 11. Juli 2019
Leopoldina-Vorlesung und Medizin Symposium

www.leopoldina.org

Foto: Markus Scholtz für Leopoldina



Mittwoch, 20. März 2019 | 17:30 – 19:30 Uhr

Übergabe der Urkunden an die neuen Mitglieder und Leopoldina-Vorlesung

17:30 – 18:30 Uhr | Übergabe der Urkunden

Laudationes für die neuen Mitglieder

Prof. Dr. Jörg Hacker ML, *Präsident der Leopoldina*

18:30 – 19:30 Uhr | Leopoldina-Vorlesung

Wieviel und welche Mobilität braucht die Gesellschaft des 21. Jahrhunderts?

Prof. Dr. Armin Grunwald, *Karlsruher Institut für Technologie KIT*

Mobilität ist eine zentrale Errungenschaft der Moderne, aber auch ein großes Problem. Im Verkehrssektor sind die Emissionen in den letzten Jahren gestiegen statt gesunken. Jedes Jahr gibt es weltweit weit mehr als eine Million Verkehrstote. Der Weg zu einer nachhaltigen und ethisch verantwortlichen Mobilität ist noch weit. Schnelle Entscheidungen und innovative Mobilitätskonzepte sind notwendig, riskieren aber mögliche Pfadabhängigkeiten. Dabei weiß derzeit niemand genau, welche Technologien sich in den nächsten Jahrzehnten durchsetzen werden. Der Vortrag zeigt Strategien und Optionen für die Zukunft der Mobilität auf.



Prof. Dr. Armin Grunwald

studierte Physik, Mathematik und Philosophie und promovierte 1987 an der Universität Köln. Er ist Leiter des Büros für Technikfolgen-Abschätzung beim Deutschen Bundestag, Inhaber des Lehrstuhls für

Technikphilosophie und Technikethik sowie Leiter des Instituts für Technikfolgenabschätzung und Systemanalyse am Karlsruher Institut für Technologie. Armin Grunwald ist Mitglied der Deutschen Akademie der Technikwissenschaften und seit 2014 auch Mitglied im Präsidium. Seit 2009 ist er Sprecher des Helmholtz-Programms „Technologie, Innovation und Gesellschaft“, er war von 2014-2016 Mitglied der Endlagerkommission des Deutschen Bundestages und 2016 Mitglied der Ethikkommission für autonomes und vernetztes Fahren.

Donnerstag, 21. März 2019 | 11:00 – 15:45 Uhr

Leopoldina-Symposium Zukunft der Mobilität

11:00 Uhr | Begrüßung

Prof. Dr. Sigmar Wittig ML
(Mitglied des Präsidiums der Leopoldina)
Karlsruher Institut für Technologie KIT, Karlsruhe

11:05 Uhr

Autonomes Fahren zwischen Vision, Versprechen und Nutzererwartungen

Prof. Dr. Barbara Lenz
DLR Institut für Verkehrsforschung, Berlin

11:45 Uhr

Auf dem Weg zur Autonomie des Fahrens

Dr. Daniel Büscher
*Albert-Ludwigs-Universität Freiburg,
Autonome Intelligente Systeme*

12:25 Uhr

Auf dem Weg zur Elektromobilität – PKW 2.0

Prof. Dr. Martin Doppelbauer
Karlsruher Institut für Technologie KIT, Karlsruhe

13:05 Uhr | Pause

13:45 Uhr

Die Spuren unserer Mobilität in der Atmosphäre

Prof. Dr. Jos Lelieveld ML
Max-Planck-Institut für Chemie, Mainz

14:25 Uhr

Mobilität als Service: Welche Flotte autonomer Taxis hätte eine Chance?

Prof. Dr. Kay Axhausen
ETH Zürich, Institut für Verkehrsplanung und Transportsysteme

15:05 Uhr

Entwicklungstendenzen im Schienenverkehr

Prof. Dr. Peter Gratzfeld
Karlsruher Institut für Technologie KIT, Karlsruhe

15:45 Uhr | Ende

ML = Mitglied der Leopoldina

Wissenschaft lebt von Neugier und Austausch. Mit den Symposien der Klassen lädt die Nationale Akademie der Wissenschaften Leopoldina Sie ein, über die Grenzen einzelner Fachbereiche hinaus Einblicke in die vielfältigen Forschungsthemen zu werfen, mit denen sich die Mitglieder der Akademie beschäftigen.

Renommierete Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aus dem Bereichen Mathematik, Natur- und Technikwissenschaften geben Einblicke in ihre Fachgebiete. Den Auftakt des Symposiums bildet die Leopoldina-Vorlesung am Abend des 20. März 2019.

Die Veranstaltung richtet sich an alle interessierten Personen, Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler sowie Studierende.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und bitten um Anmeldung bis zum 18. März 2019.

